



## Wir bauen eine neue Schule!

**Liebe Eltern, liebe Lehrer, liebes Schulteam,**

**In den Sommerferien geht es endlich mit der heißen Phase des Neubaus los. Die Handwerker kommen am 14. Juli und werden für viel Leben an der FASW und in Wülfrath sorgen.**

**Wer Lust hat kann gerne am Samstag, den 14. Juli, ab 15 Uhr zum Willkommensfest an die FASW (Realschule) kommen. Die Bürgermeisterin wird um 16.30 Uhr die Wandergesellen begrüßen.**

**Weitere Infos zur Sommerbaustelle der Wandergesellen findet Ihr unter: <http://soba2012.bplaced.net>**

**Wir wünschen allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien Zuhause oder auch ganz weit weg...**

**Eure Ö's**

### TERMINE

09.07. - 21.08.2012  
Sommerferien

22.08.2012, 10.00 Uhr  
Einschulung Realschule

23.08.2012, 10.00 Uhr  
Einschulung Grundschule

27.08.2012, 20.00 Uhr  
Elternabend 1. und 2. Klasse

27.08.2012, 20.00 Uhr  
Elternabend 5. und 6. Klasse

29.08.2012, 20.00 Uhr  
Elternabend 7. und 8. Klasse

30.08.2012, 20.00 Uhr  
Elternabend 3. und 4. Klasse

30.08.2012, 20.00 Uhr  
Elternabend 9. und 10. Klasse

10.09.2012, 20.00 Uhr  
Jahreshauptversammlung  
Förderverein

03.10.2012  
Tag der Deutschen Einheit

08. - 19.10.2012  
Herbstferien

01. + 02.11.2012  
Allerheiligen + Ferientag

14.12.2012, 15.00 Uhr  
Weihnachtsfeier

21.12.2012 - 04.01.2013  
Weihnachtsferien

### IMPRESSUM

Der fasw dialog wird von der AG Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring veröffentlicht. Texte und Anregungen bitte an: [dialog@fasw.de](mailto:dialog@fasw.de)

GRUNDSCHULE

Sommerfest 2012

Am 29. Juni 2012 war es wieder soweit: die Grund- und Realschule der FASW feierten das beliebte Sommerfest.

Mit noch mehr Programm, mit noch mehr Spaß und mit noch mehr Abwechslung. Allen hierfür vielen Dank und natürlich der Feste-AG, die das Fest toll vorbereitet und durchgeführt hat.



REALSCHULE

## Sommerfest 2012

*Das Wetter war nicht so toll wie in den letzten Jahren, aber es blieb zumeist (halbwegs) trocken. Die auftretenden Bands ließen sich vom Wetter nicht abhalten und brachten wieder ihr Bestes auf die Bühne.*



## Begrüßungen und Verabschiedungen...



**NEUE MITARBEITER/INNEN**
**Wir stellen uns vor**

**Evangelische Religion**
**Name: Jörg Geßner**
**Geburtsdatum: 19.05.1971**
**Geburtsort: Wuppertal**
**wohnhaft in: Essen**
**Verheiratet, zwei kleine Jungs**

„ Das Leben ist bunt. Dies musste ich in meinem Leben immer wieder feststellen. Nach erfolgreichem Gymnasialabschluss, befand ich mich für vierzehn Jahre im Polizeidienst in Hessen. Neben meinem Polizeidasein studierte ich parallel Theologie. Junge Menschen in ihrem Leben zu begleiten und ihre von Gott gegebenen Kompetenzen zu stärken, motivierte mich dann schließlich, ein sehr attraktives Angebot als Pastor anzunehmen.

Dort begegnete ich vielen engagierten jungen Leuten, die den Wunsch nach Mentoring und Coaching hatten. Sie zu begleiten bereitete mir große Freude. Infolge dessen entschloss ich mich schließlich zu einer weiteren Fortbildung. An der Universität Kassel absolvierte ich ein berufsbegleitendes Studium der Supervision, des Coachings und der Organisationsentwicklung.

Insofern bin ich sehr glücklich, dass ich an der FASW als Lehrer für Evangelische Religion beschäftigt sein kann. Dort lassen sich meine Erfahrungen, meine erworbenen Kompetenzen und meine Wünsche, nämlich junge Menschen in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten, zu fördern und zu stärken, vereinen. Darüber hinaus erlebe ich ein großartiges Miteinander innerhalb der Mitarbeiterschaft, wofür ich sehr dankbar bin.


**Hausmeister**
**Name: Christian Fischbach**
**Geburtsdatum: 21.02.1978**
**Geburtsort: Wuppertal**
**wohnhaft in: Wuppertal**

„ Meine Schulzeit verbrachte ich auf der Gesamtschule Else-Lasker-Schüler, nach der 10. Klasse (Abschluss FOR) machte ich eine Ausbildung zum EnergieElektroniker FR Anlagentechnik, bei einer Firma in Wuppertal.

Meine Arbeitsschwerpunkte lagen im Schaltschrank und Maschinenbau. 2001 wechselte ich zu einem kleinen Handwerksbetrieb nach Ennepetal, mein Einsatzort war ein Lackhersteller in Köln. In Köln war ich dann ein oder zwei Jahre als Betriebselektriker unterwegs, bis dann der Produktionsstandort geschlossen wurde.

Ich war mit dabei als der Standort entkernt und abgerissen wurde und habe den Einzug in einen neuen Büro- und Schulungsstandort mitbetreut.

Die ersten Wochen hier an der Schule haben mir sehr gut gefallen. Die Arbeit und das Umfeld machen mir sehr viel Spaß :-)

**KLASSE 10**

**Abschlussfahrt 2012**

**E**ndlich – unsere vier Pioniere haben alle Prüfungen erfolgreich hinter sich gebracht, dann kann es ja losgehen!

Mittwoch den 6. Juni stiegen wir in den Fieger nach Barcelona, eine Woche mit 25 Grad und Sonnenschein und dem Meer vor der Haustüre erwartete uns, das klingt ja nach Urlaub!

Am Flughafen empfing uns Patrizias spanischer Cousin mit seinem Band-Bus und brachte uns nach Calafell, ca. 50 km außerhalb von Barcelona, wo wir unsere Ferienwohnung begutachten konnten.

Der beste Italiener der Stadt, Tapas in Barcelona, Nudeln mit Tomatensoße und Dulce de Leche sorgten für unser leibliches Wohl, allerdings haben wir es nicht geschafft Niklas satt zu bekommen.

Unser Sport-Programm reichte von „Stadt-Land-Fluss“, über Frisbee spielen bis sie sich bog, bis hin zu Fußball mit dem Sponge-Bob-Ball.

Um neben Shopping und Sonnenbaden auch etwas Kultur einzubringen, besorgten wir uns Tickets für eine Stadtrundfahrt in Barcelona und konnten die beeindruckenden Bauwerke von Gaudi bestaunen.

Ganz ehrlich: Was kann ich als Begleiter mir mehr wünschen, als dass alle vier „Nicht-mehr-so-ganz-Schüler“ zufrieden wieder nach hause fliegen? Roxy konnte mit ihrer Bräune ihrer Mutter Konkurrenz machen, Laura hatte für alle (aber auch ALLE) Geschenke besorgt, Niklas hat Schuhe gefunden und Till... ja Till hat immer was zu lachen gehabt.

Anika Götttsche

**„Neulich am Bau...“**

**S**chüler der Realschule helfen, die Schalung für die Betonage der Bodenplatte der Grundschule aufzubauen.

